Illustrierter
Film-Kurier

# BURGTHEATER

EIN WILLY FORST-FILM

# BURGTHEATER

## Ein Willy Forst-Film

Buch: Jochen Huth und Willy Forst

Spielleitung: Willy Forst

Musik: Peter Kreuder / Gesamtleitung: Hans L. Somborn / Produktionsleitung: Walter Lehmann
Bild: Theodor Pahle / Bau: Werner Schlichting und Curt Herlth / Ton: Karl Becker-Reinhardt
Regie-Assistent: Victor Becker / Aufnahmeleitung: Wilhelm Beyer, Alfred Vesely, Fritz Reinberger
Schnitt: Hans Wolf / Tonsystem: Tobis-Klangfilm

Es spielen

| | | | |
|---|---|---|---|
| Friedrich Mitterer | Werner Krauß | 2 Schauspieler des Burgtheaters | Eric Frey, Otto W. Fischer |
| Josef Rainer | Willy Eichberger | Erste Schauspielerin | Marietta Weber |
| Leni Schindler | Hortense Raky | Der Kritiker | Otto v. Lessen |
| Baronin Seebach | Olga Tschechowa | Der Opernsänger | Georg Schmieter |
| Souffleur Sedlmayer | Hans Moser | Die Fürstin | Babette Reinhold-Devrient |
| Baron Seebach | Carl Günther | Der Majordomus | Rudolf Teubler |
| Schneidermeister Schindler | Karl Skraup | Die Zofe | Irma Eckert |
| Frau Schindler | Josefine Dora | Der vorsprechende Schauspieler | Otto Hartmann |
| Der Direktor des Burgtheaters | Franz Herterich | Die Darstellerin des Gretchens | Maria Lehdin |
| Frau v. S., Gesellschaftsdame | Camilla Gerzhofer | Diener im Palais | August Keilholz |
| Erster junger Schauspieler | Karl Paryla | Fritzi | Maria Holst |
| Zweiter junger Schauspieler | Fred Steinbacher | | |

Lintschi . . . . . . . . . . . . . . Marie Hilde

Produktion und Weltvertrieb: Forst-Film-Produktions-Ges. m. b. H.

Verleih

Tobis Europa Film-Aktiengesellschaft







Jahrhundertwende in Wien. Das Burgtheat
kunst, steht im Mittelpunkt des Interesses.
Auf der Höhe seines Ruhmes erlebt der g
Leidenschaft seines Lebens, das nur der Kun
Ihr will er entsagen, um ganz der Liebe für
zu leben, das sein alterndes Herz mit später
Aber das junge Mädchen hat nur die Sehns
den es abgöttisch liebt, den Weg zum Ruh
Künstlertum aber führt nicht über Protektion
Unglück stürzt.

Er muß erkennen, daß er den falschen Weg
Er ebenso wie sein großer Kollege, der alte
zweiflung, als er die Hoffnungslosigkeit seine
Rivalen auf der Bühne des „Burgtheaters die
Über alles Schmerzende und Trennende hinw
tiefste Geheimnis alles wahren Künstlertums
Der Verzicht auf das Leben, das nur der Ku



onsreichste Stätte edelster Schauspiel-

uspieler Mitterer die erste und letzte
war.

es, einfaches Mädchen aus dem Volk
Gefühl erfüllt hat.

n jungen unbekannten Schauspieler,
nen. Die steile Treppe zu höchstem
jungen Schauspieler in Schande und

ist.

eler, der im Augenblick tiefster Ver-
egreift, seinem jungen Kollegen und
icht.

sie sich in der Erkenntnis, daß das
cht ist:
t.







Nr. 2561

Für den Inhalt verantwortlich Hermann Weist, Berlin-Mariendorf
Verlag: Neue Film-Kurier Verlagsgesellschaft m. b. H., Berlin W 35
Stülerstraße 2. Kupfertiefdruck August Scherl GmbH., Berlin SW 68